

Die Mutter spricht

Volkslied

♩ = 100

1 C 2 C 3 G⁷

4 C 5 C 6 F 7 G⁷ 8 C

(1) Die Mutter spricht: "Ich will's nicht leiden,
dass Nachbars Fritz dich immer küsst;
Allein ich kann ihn ja nicht meiden,
Weil er ein lieber Junge ist."

(2) "Man hat doch wahrlich nichts als Plage
nun einmal hier auf dieser Welt;
die Mutter zankt mich alle Tage
um etwas, das mir wohlgefällt.

(3) Was ists nun weiter, mich zu küssen?
Als ob dies gar ein Unrecht ist;
die Mutter muss das besser wissen,
sie hat schon längst vor mir geküsst.

(4) Es sind wohl mehr die bösen Leute,
die sehen uns immer ins Gesicht;
doch meistens gehn wir ja bei Seite,
und dann, dann sehen sie's ja nicht.

(5) Doch ich bewahre mein Gewissen,
so wird gewiss auch mir verziehn;
er soll mich künftig nicht mehr küssen,
nein Mutter, künftig küsst ich Ihn!"